

SCHULKONZERT

für die 3. Klassen

im Festsaal des Landhauses :

26.1.82, 14.30 + 15.45 Uhr Quellmelz)
~~2.2.82, 14.30 + 15.45 Uhr Quellmelz)~~
16.3.82, 14.30 + 15.45 Uhr Berger
23.3.82, 14.30 + 15.45 Uhr Berger

● Von der Einstimmigkeit zur Mehrstimmigkeit



Ein Kartenspiel mit stets vier zusammengehörenden Karten ist ein Quartett.

Auch vier Sänger, die vierstimmig singen, ergeben ein Quartett. Kammel
I. Friedrich/Kleindienst/Naumann/
Vier Stimmen auf Streichinstrumenten ergeben ein

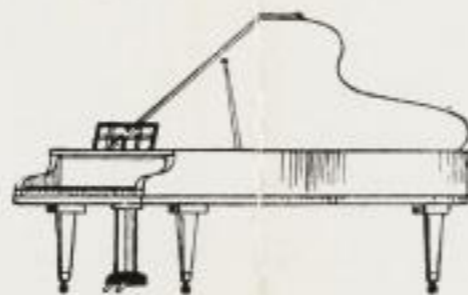
Streichquartett



Zum Streichquartett gehören zwei Violinen (1. und 2. Stimme), eine Viola und ein Violoncello.

(Der Kontrabaß – das größte der Streichinstrumente – wird im Streichquartett nicht verwendet.)

Der Flügel ist eine besondere Bauart des Klaviers. Beim Klavier stehen die Saiten senkrecht, beim Flügel dagegen liegen sie waagrecht. Der Flügel erreicht größere Klangfülle als das Klavier. Er wird deshalb im Konzert verwendet.



„Das Konzert“

Olgemälde der Dresdner Malerin Friderun Bondzin, gekauft vom Staatsrat der DDR als Geschenk für das Kindertheater Moskau

Mehrstimmiges Musizieren ist viel reizvoller als einstimmiges: freilich erfordert es mehr Übung.

In unserem Konzert stellen wir dem einstimmigen Singen die Mehrstimmigkeit gegenüber:

Wir singen

- einstimmig
- Kanons für 2 bis 4 Stimmen
- Lieder mit einer 2. und 3. Stimme zur Melodie

Wir begleiten

- mehrstimmig mit Klavier
- mehrstimmig auf Streichinstrumenten

Wir spielen

- zwei-, drei- und vierstimmig auf Streichinstrumenten

Ihr dürft selbst am Konzert mitwirken:

Einige Lieder wollen wir mit Euch gemeinsam singen.